

76 Siehe Friedrich Engels: [An die Redaktion der „Berliner Volks-Tribüne“]. In: MEW, Bd. 22, S. 347. — Engels erwähnt hier auch „die alte Pariser Übersetzung“ der Statuten, d. h. die Broschüre Cards, sowie „das Statutenexemplar [. . .], worin Marx die vom Genfer Kongreß beschlossenen Änderungen eingetragen hat“. Es ist möglich, daß Engels das Manuskript von Marx/Lafargue meinte.

Ergänzende Materialien zu den Werken, Artikeln, Entwürfen von Marx und Engels von März bis November 1871 (zu MEGA[®] I/22)

Während der Bearbeitung des Bandes I/22 der MEGA wurde die Existenz einer offensichtlich zur Publikation im „Volksstaat“ bestimmten Handschrift von Marx mit dem Text seiner Erklärung vom 23. März 1871 (MEGA[®] I/22, S. 5–6) bekannt, doch stand damals Marx' Handschrift noch nicht zur Verfügung.

Eine Kopie erhielten wir vom Besitzer der Handschrift, der auch die Einsicht in das Original gewährte.

Die Zeugenbeschreibung erarbeitete Heinrich Gemkow, die anderen Teile des Nachtrages Hans-Dieter Krause.

Karl Marx
An die Redaktion des „Volksstaats“
(S. 5–6)

[General Council of the International
Working Men's Association,
256, High Holborn, London, W. C.

Erklärung.

Das *Paris-Journal*, eines der gelungensten Organe der Pariser Polizeipresse, 5
veröffentlichte in seiner Nummer vom 14. März einen Artikel unter dem
sensationellen Aushängeschild: „*Le Grand Chef de l'Internationale*“:
(„Grand Chef“ ist wohl die Französisirung des Stieberschen „*Hauptchef*“!).
„Er“, beginnt der Artikel, „ist, wie bekannt, ein Deutscher, was schlimmer 10
ist, ein Preuße. Er nennt sich Karl Marx, wohnt zu *Berlin* etc. Nun wohl!
Dieser Karl Marx ist unzufrieden mit der Haltung der französischen Mit-
glieder der *Internationalen*. Dieß spricht schon für ihn. Er findet, daß sie sich
unendlich zu viel mit Politik und nicht genug mit den socialen Fragen be-
schäftigen. Das ist seine Ansicht, und er hat sie so eben sehr entschieden 15
formulirt in einem Brief an seinen Bruder und Freund, den Bürger *Serraillier*,
einen der Pariser Hochpriester der *Internationalen*. Karl Marx bittet die
französischen Mitglieder, insbesondere die Pariser Affilirten, nicht aus dem
Auge zu verlieren, daß ihre Gesellschaft einen einzigen Zweck hat: die
Organisation der Arbeit und die Zukunft der Arbeitergesellschaften! Aber 20
man desorganisirt die Arbeit, statt sie zu organisiren, und er glaubt die
Delinquenten zum Respekt der Statuten der Association zurückrufen zu
müssen. Wir erklären uns in Stand diesen merkwürdigen Brief des Herrn
Karl Marx publiciren zu können, sobald er den Mitgliedern der *Internatio-
nalen* mitgetheilt sein wird.“

In seiner Nummer vom 19. März publicirt das *Paris-Journal* in der That 25
einen angeblich von mir unterzeichneten Brief, der sofort von der gesammten
Pariser Reaktionspresse nachgedruckt ward, und dann seinen Weg in
Londoner Blätter fand. Mittlerweile jedoch hatte *Paris-Journal* ausgewittert,
daß ich in *London* hause und nicht in *Berlin*. Es datirt daher dießmal den
Brief von London, im Widerspruch zu seiner ersten Ankündigung. Diese 30
nachträgliche Korrektur leidet jedoch an dem *Mißstand*, daß sie mich mit
meinem zu London befindlichen Freund *Serraillier* über den Umweg von

Paris korrespondiren läßt. Der Brief, wie ich bereits in der *Times* erklärt
habe, ist von Anfang zu Ende eine unverschämte *Fälschung*.

Dasselbe *Paris-Journal* und andre Pariser Organe der „guten Presse“
verbreiteten das Gerücht ||2| der Pariser Federalrath der *Internationalen* habe
den außerhalb seiner Kompetenz liegenden Beschluß gefaßt, die Deutschen 5
von der *Internationalen Arbeiterassociation* auszuschließen. Die Londoner
Tagesblätter griffen die willkommene Nachricht hastig auf und ergingen sich
in schadenfroh gerührten Leitartikeln über den endlich vollzognen Selbst-
mord der *Internationalen*. Leider bringt die *Times* heute folgende Erklärung
des *Generalraths der Internationalen Arbeiterassociation*: „Eine Mitthei- 10
lung, wonach die Pariser Mitglieder der *Internationalen Arbeiterassociation*
den Ausschluß aller Deutschen aus der *Internationalen* erklärt, also im Sinne
der *Antideutschen Ligue* gehandelt hätten, macht die Runde der englischen
Presse. Diese Mittheilung steht im schreiendsten Widerspruch zu den
15 Thatsachen. Weder der Federalrath unsrer Association zu Paris, noch irgend
eine der Pariser Sektionen, die er repräsentirt, haben jemals von einem
solchen Beschluß geträumt. Die sog. Antideutsche Ligue, so weit sie über-
haupt existirt, ist ausschließlich das Werk der Aristokratie und der Bour-
geoisie. Sie ward ins Leben gerufen durch den Jockey Club und in Gang
20 gehalten durch die Zustimmungen der Akademie, der Börse, einiger Ban-
quiers, Fabrikanten u.s.w. Die Arbeiterklasse hatte nie damit zu schaffen.
– Der Zweck dieser Verläumdungen springt ins Auge. Kurz vor dem Aus-
bruch des neulichen Kriegs mußte die *Internationale* als Sündenbock für alle
mißliebigen Ereignisse herhalten. Dieselbe Taktik wird jezt wiederholt.
25 Während z. B. schweitzer und preussische Blätter sie als Urheber der
Unbilden gegen die Deutschen in Zürich denunciren, berichten gleichzeitig
französische Blätter, wie der „*Courrier de Lyon*“, der „*Courrier de la Gi-
ronde*“, die Pariser „*Liberté*“ u.s.w. von gewissen geheimen Zusammen-
künften der „*Internationalen*“ zu Genf und Bern, unter dem *Vorsitz des*
30 *preussischen Gesandten*, worin der Plan ausgeheckt worden sei, den ver-
einigten Preussen und *Internationalen Lyon* zum Behuf gemeinsamer Plün-
derung zu überliefern.“

Soweit die Erklärung des *Generalraths*. Es liegt in der Natur der Sache,
daß die Großwürdenträger und herrschenden Klassen der alten Gesellschaft, 35
welche ihre eigne Macht und die Exploitation der produktiven Volksmassen
nur noch durch *nationale* Kämpfe und Gegensätze erhalten können, in der
Internationalen Arbeiterassociation ihren gemeinsamen Gegner erkennen.
Ihn zu vernichten, sind *alle* Mittel gut.

London, 23. März 1871.

Karl Marx,
Sekretair des *Generalraths der Internationalen
Arbeiterassociation für Deutschland*. |

Karl Marx
An die Redaktion des „Volksstaats“
23. März 1871
(zu S. 779–780)

ENTSTEHUNG UND ÜBERLIEFERUNG

In dieser Erklärung – faktisch einem offiziellen Dokument des Generalrats – wie auch in einigen anderen unmittelbar nach dem Beginn der Pariser Kommune veröffentlichten Materialien enthüllte Marx Hintergründe und Ziele der gegen die Internationale Arbeiterassoziation inszenierten Verleumdungskampagne der herrschenden Klassen in Frankreich, England und Deutschland. Marx und Engels wandten sich gegen die Bestrebungen der reaktionären Kräfte, durch eine verstärkte Hetze in der Presse die Autorität der Internationale bei den Arbeitern zu untergraben und die internationale Arbeiterbewegung zu spalten. Die Begründer des Marxismus hielten es nach der Erhebung des Pariser Proletariats für ihre Pflicht, die Einheit der internationalen Arbeiterklasse gegen die Angriffe der Reaktion mit aller Entschiedenheit zu verteidigen und die Verbundenheit der Internationale mit der französischen Arbeiterklasse zu bekunden. Die vorliegende Erklärung war Teil ihres umfassenden Kampfes zur Unterstützung der Kommune und zur Festigung der Einheit der revolutionären Kräfte der internationalen Arbeiterbewegung.

Am 23. März 1871 schrieb Marx an Paul Lafargue, daß die „phantaisies du *Paris Journal*“ und die Falschmeldungen der französischen und englischen Presse über den angeblichen Ausschluß der deutschen Mitglieder der Internationale in Paris „beaucoup de bruit dans la ‚bonne presse‘ allemande“ gemacht hätten und von der Bourgeoisie in Deutschland zur chauvinistischen Hetze ausgenutzt wurden. Marx war an einer möglichst breiten und raschen Veröffentlichung der Erklärung in der Arbeiterpresse und demokratischen Presse interessiert, um die internationale und insbesondere die deutsche Arbeiterbewegung und alle anderen fortschrittlichen Kräfte gegen die Verleumdungskampagne der herrschenden Klassen zu mobilisieren. Er übersandte die Erklärung mehreren Zeitungen. Das Dokument wurde von folgenden Blättern veröffentlicht: Die Zukunft. Berlin. Nr. 73, 26. März 1871; Der Volksstaat. Leipzig. Nr. 26, 29. März 1871; Crimmitschauer Bürger- und Bauernfreund. Nr. 73, 30. März 1871; L'Égalité. Genève. Nr. 6, 31. März 1871 (gekürzte Wiedergabe); Die Tagwacht. Zürich. Nr. 14, 1. April 1871; Der Proletarier. Augsburg. Nr. 89, 7. April 1871; Der Vorbote. Genf. Nr. 4, April 1871.

Der Text ist außerdem abgedruckt in: R. Meyer: Der Emancipationskampf des vierten Standes. In 2 Bden. Bd. 2. Berlin 1875. S. 613–614.

Die Veröffentlichungen im „Volksstaat“ und in der „Zukunft“ basieren, wie das Lesartenverzeichnis zeigt, auf gesonderten handschriftlichen Druckvorlagen von Marx, bei den Fassungen des „Vorboten“ und der „Tagwacht“ muß sowohl die Möglichkeit handschriftlicher Druckvorlagen als auch die eines Abdrucks aus dem „Volksstaat“ in Erwägung gezogen werden. Der „Proletarier“ gab den Text vermutlich nach der „Tagwacht“ wieder. Der Abdruck im „Crimmitschauer Bürger- und

Bauernfreund“ fußte auf der „Zukunft“, auf die sich die Zeitung in ihren einleitenden Worten bezog.

Bei der vorliegenden Handschrift handelt es sich offensichtlich um die von Marx zur Veröffentlichung im „Volksstaat“ bestimmte Fassung, die er an die Redaktion der Zeitung geschickt hatte. Dafür spricht vor allem die ursprüngliche Marxsche Überschrift sowie eine von Carl Hirsch in der Handschrift vermerkte Textänderung, der eine andere Überschrift einsetzte. Daß es sich bei dieser Änderung um Hirschs Handschrift handelt, darf aufgrund der Übereinstimmung der Schriftzüge mit Hirschs Handschrift in seinen Briefen jener Zeit an Marx als nahezu sicher gelten. Offensichtlich war es Carl Hirsch, der Marx' Manuskript für den Druck vorbereitete. Er hatte, nachdem August Bebel, Wilhelm Liebknecht und Adolf Hepner am 17. Dezember 1870 in Leipzig verhaftet worden waren, die Redaktion und Expedition des „Volksstaats“ übernommen. Bis zu diesem Zeitpunkt hatte er das sozialdemokratische Lokalblatt „Crimmitschauer Bürger- und Bauernfreund“ geleitet. Seine neuen Aufgaben am „Volksstaat“ nahm Hirsch bis zur Haftentlassung von Bebel, Liebknecht und Hepner am 28. März 1871 wahr. Der „Volksstaat“, das Organ der Sozialdemokratischen Arbeiterpartei und der Internationalen Gewerksgenossenschaften, hatte als Blatt der revolutionären Vorhut des deutschen Proletariats großen Anteil an der Organisierung der Solidaritätsbewegung der deutschen und internationalen Arbeiterklasse für die Pariser Kommune und war auch ein wichtiger Faktor im Kampf gegen die Verleumdungen der Internationale und der Kommune durch die bürgerliche Presse. Hierbei wurde die Redaktion der Zeitung in starkem Maße durch Marx und Engels unterstützt.

Zwischen dem Text der Handschrift und der im „Volksstaat“ veröffentlichten Fassung gibt es vereinzelte Abweichungen des Wortlauts und eine Reihe kleinerer, meist die Orthographie, Hervorhebungen und ähnliche Fragen betreffende Unterschiede. Die Änderungen können bei einer nochmaligen Abschrift des Textes für den Druck durch Hirsch oder eine andere Person entstanden sein. Die Änderung der Überschrift, die Hirsch im Marxschen Manuskript vornahm, wurde für den Druck nicht berücksichtigt. Einige orthographische u. a. Änderungen an Marx' Manuskript nahm möglicherweise der Drucker oder Korrektor vor. Derartige Eingriffe in Autortexte waren ein bei Zeitungen jener Zeit nicht selten angewendetes und durchaus übliches Verfahren. Diese Eingriffe wurden meist nicht in die handschriftliche Druckvorlage eingetragen. Änderungen dieser Art durch Hirsch oder den Drucker würden Abweichungen der „Volksstaat“-Fassung gegenüber Marx' Handschrift erklären wie „hat“ statt „publicirt“ (S. 284.25) und viele Unterschiede in der Orthographie, bei Hervorhebungen usw. Ferner besteht die Möglichkeit, daß Hirsch, der Drucker oder eine andere Person einige Änderungen nach der in der „Zukunft“ veröffentlichten Textfassung vornahm, die ebenfalls nicht in die handschriftliche Druckvorlage von Marx eingetragen wurden. Dies könnte z. B. für folgende Abweichungen des „Volksstaat“-Textes von Marx' Handschrift zutreffen: „französische Übersetzung“ statt „Französiung“ (S. 284.8), „mitgetheilt worden sein“ statt „mitgetheilt sein“ (S. 284.24), „Anfang bis zu“ statt „Anfang zu“ (S. 285.2), „Runde in der“ statt „Runde der“ (S. 285.13) und „Bankiers und Fabrikanten“ statt „Banquiers, Fabrikanten“ (S. 285.20–21). Alle diese Änderungen am Text der Druckvorlage geschahen vermutlich ohne direkte Zustimmung von Marx und sind mithin nicht als Autorvarianten zu werten, wenngleich sich Marx später offensichtlich

nicht gegen diese Änderungen, die ohnehin den Inhalt unberührt ließen, ausgesprochen hat.

Die Abweichungen zwischen der Handschrift und den einzelnen Zeitungsabdrucken – außer dem Abdruck im „Crimmitschauer Bürger- und Bauernfreund“, der nachweisbar ein reiner, allerdings redaktionell bearbeiteter Nachdruck aus der „Zukunft“ ist – werden in einem Lesartenverzeichnis mitgeteilt, das die – im Falle des „Volksstaats“ nachweisbaren und in anderen Fällen vermutlichen – redaktionellen Eingriffe der Zeitungsredaktionen in Marx' Textvorlage verdeutlicht. Außerdem soll mit dem Lesartenverzeichnis dem Umstand Rechnung getragen werden, daß vieles bei der vorliegenden Handschrift für eine dem „Volksstaat“ übersandte Druckvorlage spricht, die Möglichkeit aber, daß die Handschrift einer anderen Zeitung als Druckvorlage diene oder dienen sollte, nicht völlig ausgeschlossen werden kann.

Zeugenbeschreibung

H¹ Originalhandschrift: Prof. Dr. ing. Dr. techn. hc. Walter Henn, Braunschweig, BRD.

Beschreibstoff: Ein einmal gefalteter Bogen weißgraues Papier; für den Versand wurde der Bogen nochmals längs- und einmal quergefaltet. Papier gut erhalten. Die rechte untere Ecke des ersten Blattes ist abgerissen, dadurch entstand hinter dem Wort „Gerücht“ (S. 285.4) möglicherweise Textverlust eines Kommas. Format des Bogens: 280 × 220 mm, durch Faltung Format der zwei Blätter: 140 × 220 mm. Ohne Wasserzeichen. Schreiber: Karl Marx, redaktionelle Änderung durch Carl Hirsch. Schreibmaterial: Schwarze Tinte. Beschriftung: Die erste Seite des ersten Blattes und die erste Seite des zweiten Blattes vollständig beschrieben, beide Rückseiten leer. Auf der ersten Seite links oben ovaler Stempel: International Working Mens Association. Central Council London. Darunter ein doppelt unterstrichener Vermerk von fremder Hand mit schwarzer Tinte: „bgs“. Rechts oben Aufdruck mit der Adresse des Generalrats (S. 284.1–3). Am linken Rand der ersten Seite zieht sich vertikal durch die ersten Zeilen des Textes eine längere Tintenverwischung, die die Lesbarkeit des Textes aber nicht beeinträchtigt.

Bei dem Manuskript handelt es sich um eine Reinschrift, die als unmittelbare Druckvorlage gedacht war und vom Redakteur durchgesehen wurde. Der Text enthält nur wenige Änderungen von Marx' Hand – ausnahmslos Korrekturen von Schreibversehen, die Marx im Prozeß der unmittelbaren Niederschrift vornahm – und eine Änderung von Carl Hirsch, der Marx' Überschrift durchstrich und durch das Wort „Erklärung.“ ersetzte, das er dreimal unterstrich. Marx kürzte „Internat.“ (S. 285.40) ab. Absätze machten der Redakteur oder der Drucker zusätzlich durch kleine vorangestellte Ecken mit schwarzer Tinte kenntlich.

Zwischen der Handschrift und den verschiedenen deutschsprachigen Druckfassungen gibt es – abgesehen von vereinzelt Textabweichungen – zahlreiche, meist kleinere, nicht den Inhalt berührende Unterschiede. Sie betreffen Orthographie (z. B. z wird zu c bzw. c zu z, ss wird zu ß, ß wird zu s, c wird zu k, äu wird zu eu, Unterschiede in der Getrennt- und Zusammenschreibung sowie

in der Groß- und Kleinschreibung), Ausschreibung von Abkürzungen, Veränderungen des Lautstandes (weggelassenes bzw. eingefügtes e) und Unterschiede in den Hervorhebungen.

- J² An die Redaktion der „Zukunft“. [Unterzeichnet:] Karl Marx, Sekretär des Generalraths der Internationalen Arbeiterassoziation für Deutschland. In: Die Zukunft. Demokratische Zeitung. Berlin. Nr. 73, 26. März 1871. S. 1, Sp. 2–3. – Erstdruck.
- J³ An die Redaktion des „Volksstaat.“ [Unterzeichnet:] Karl Marx, Sekretär des Generalraths der Internationalen Arbeiterassoziation für Deutschland. In: Der Volksstaat. Organ der sozial-demokratischen Arbeiterpartei und der Internationalen Gewerksgenossenschaften. Leipzig. Nr. 26, 29. März 1871. S. 2, Sp. 1.
- J⁴ An die Redaktion des „Volksstaat.“ [Unterzeichnet:] Karl Marx, Sekretär des Generalraths der Internationalen Arbeiter-Assoziation für Deutschland. In: Die Tagwacht. Organ der sozial-demokratischen Partei und der internationalen Gewerkschaften in der Schweiz. Zürich. Nr. 14, 1. April 1871. S. 3, Sp. 2. S. 4, Sp. 1.
- J⁵ An die Redaktion des „Volksstaat.“ [Unterzeichnet:] Karl Marx, Sekretär des Generalraths der Internationalen Arbeiter-Assoziation für Deutschland. In: Der Proletarier. Organ der sozial-demokratischen Arbeiterpartei und der Internationalen Gewerksgenossenschaften. Augsburg. Nr. 89, 7. August 1871. S. 556, Sp. 1. – Vermutlich Nachdruck aus der „Tagwacht“.
- J⁶ Erklärung. [Unterzeichnet:] Karl Marx, Sekretär des Generalraths der Internationalen Arbeiterassoziation für Deutschland. In: Der Vorbote. Politische und sozial-ökonomische Monatsschrift. Zentralorgan der Sektionsgruppe deutscher Sprache der internationalen Arbeiterassoziation. Genf. Nr. 4, April 1871. S. 56–57.

Der Edierte Text folgt H¹. Die Abweichungen von J², J³, J⁴, J⁵ und J⁶ gegenüber H¹ werden in einem Lesartenverzeichnis mitgeteilt.

VARIANTENVERZEICHNIS (h = Änderung durch Carl Hirsch)

- 284.4 An die Redaction des „Volksstaat“. > ^hErklärung^h
- 284.21 der <A[ssociation]>
- 284.31 Miß[stand] > *Mißstand*
- 285.12 aller <Intern[ationalen] xxx>
- 285.13 Ant[idutschen] > *Antideutschen*
- 285.19 Jockey C[lub] > Jockey Club

LESARTENVERZEICHNIS

284.4	Erklärung.] Das] J ² An die Redaktion der „Zukunft“.] Herr Redakteur!] Das] J ³ –J ⁵ An die Redaktion des „Volksstaat.“] Das <i>Paris-Journal</i>] J ⁵ J ⁶ „Paris-Journal“	285.6–7	Londoner Tagesblätter] J ⁵ „Londoner Tagesblätter“
284.5	Polizeipresse] J ⁵ Polizei-Presse	285.7	griffen] J ⁴ J ⁵ ergriffen
284.7	„Le bis l'Internationale“.] J ² –J ⁶ „Le Grand Chef de l'Internationale.“	285.7	willkommne] J ² –J ⁶ willkommene
284.8	„Grand Chef“] J ⁴ J ⁵ Grand Chef	285.8	endlich] J ⁶ endlichen
284.8	Französisirung] J ² –J ⁶ französische Übersetzung	285.8	vollzognen] J ² –J ⁶ vollzogenen
284.8	Stieberschen] J ² –J ⁶ Stieber'schen	285.9	<i>Internationalen</i>] J ⁴ J ⁵ Internationalen
284.8	„Hauptchef“!] J ² –J ⁶ „Haupt-Chef“	285.9	<i>Times</i>] J ⁴ –J ⁶ „Times“
284.10	<i>Berlin</i>] J ⁴ J ⁵ Berlin	285.10	<i>Generalraths</i> bis <i>Arbeiterassociation</i>] J ⁴ J ⁵ Generalrathes bis Arbeiter-Assoziation
284.12	<i>Internationalen</i>] J ⁴ J ⁵ Internationalen	285.10	<i>der</i>] J ³ J ⁶ der
284.12	Dieß] J ² –J ⁶ Dies	285.10	<i>Arbeiterassociation</i>] J ² J ³ J ⁶ Arbeiter-Assoziation
284.13	socialen] J ² –J ⁶ sozialen	285.11	<i>Arbeiterassociation</i>] J ² –J ⁵ Arbeiterassoziation
284.14	so eben] J ⁴ J ⁵ soeben	285.12	<i>Internationalen</i>] J ⁴ J ⁵ Internationalen
284.15	<i>Serrailier</i>] J ² J ³ J ⁶ <i>Serallier</i> J ⁴ J ⁵ Serallier	285.13	<i>Antideutschen Ligue</i>] J ² J ³ <i>antideutschen Ligue</i> J ⁴ J ⁵ antideutschen Ligue J ⁶ <i>antideutschen Liga</i>
	Druckfehler in J ² –J ⁶ .	285.13	Runde der] J ² –J ⁶ Runde in der
284.16	<i>Internationalen</i>] J ⁴ J ⁵ Internationalen	285.14	Diese] J ³ –J ⁶ Die
284.17	insbesondere] J ² –J ⁶ insbesondere	285.15	Federalrath unsrer Association] J ² –J ⁶ Föderalrath unserer Assoziation
284.19	Arbeitergesellschaften!] J ² –J ⁶ Arbeitergesellschaften.		sog. Antideutsche] J ² –J ⁵ sogenannte antideutsche
284.21	Association] J ² –J ⁶ Assoziation	285.17	Ligue] J ⁶ Liga
284.22	in Stand] J ³ –J ⁶ im Stand,	285.19	Jockey Club] J ³ Jockey-Club J ⁴ J ⁵ Jockey-Klub J ⁶ Jockei-Club
284.23	publiciren] J ² –J ⁶ publiziren	285.20–21	Banquiers, Fabrikanten] J ² –J ⁶ Bankiers und Fabrikanten
284.23–24	<i>Internationalen</i>] J ⁴ J ⁵ Internationalen	285.22	Verläumdungen] J ² –J ⁵ Verleumdungen
284.24	mitgetheilt sein] J ² –J ⁶ mitgetheilt worden sein	285.23	Kriegs] J ² –J ⁶ Krieges
284.25	publicirt] J ² publizirt J ³ –J ⁶ hat	285.23	<i>Internationale</i>] J ⁴ J ⁵ Internationale
284.25	<i>Paris-Journal</i>] J ⁴ –J ⁶ „Paris-Journal“	285.24	mißliebigen] J ⁴ J ⁵ mißbeliebigen
284.27	ward,] J ² wird J ³ –J ⁵ ward J ⁶ ward,	285.24	Dieselbe] J ⁴ Die selbe
284.28	jedoch hatte <i>Paris-Journal</i>] J ⁴ J ⁵ hatte jedoch „Paris-Journal“	285.24	jezt] J ² –J ⁶ jetzt
284.29	<i>London</i>] J ⁴ J ⁵ London	285.25	schweitzer] J ² –J ⁶ Schweizer
284.29	Nicht in <i>Berlin</i>] J ³ J ⁶ nicht in <i>Berlin</i> J ⁴ J ⁵ nicht in Berlin	285.25	preussische] J ² –J ⁶ preußische
284.29	dießmal] J ² –J ⁶ diesmal	285.26	denunciren] J ² –J ⁶ denunziren
284.31	<i>Mißstand</i>] J ² –J ⁶ Mißstand	285.27	„ <i>Courrier de Lyon</i> “] J ³ –J ⁶ „ <i>Courrier de Lyon</i> “
284.32	Freund] J ⁶ Freunde	285.27–28	„ <i>Courrier de la Gironde</i> “] J ³ –J ⁶ „ <i>Courrier de la Gironde</i> “
284.32	<i>Serrailier</i>] J ² <i>Seraillier</i> J ³ J ⁵ J ⁶ <i>Serallier</i> J ⁴ Serallier	285.28	„ <i>Liberté</i> “] J ³ –J ⁶ „ <i>Liberté</i> “
	Druckfehler in J ² –J ⁶ .	285.29	„ <i>Internationalen</i> “] J ⁴ J ⁵ Internationalen
284.32	den] J ² dem	285.29	Genf und Bern,] J ³ J ⁶ <i>Genf</i> und <i>Bern</i> , J ⁴ J ⁵ Genf und Bern
285.1	<i>Times</i>] J ⁴ –J ⁶ „Times“	285.29–30	unter dem bis <i>Gesandten</i>] J ⁴ J ⁵ unter dem Vorsitz der preußischen Gesandten J ⁶ unter dem bis <i>Gesandten</i>
285.2	Anfang zu] J ² –J ⁶ Anfang bis zu	285.31	Preussen] J ² –J ⁶ Preußen
285.2	<i>Fälschung</i>] J ⁴ J ⁵ Fälschung	285.31	<i>Lyon</i>] J ⁴ J ⁵ Lyon
285.3	<i>Paris-Journal</i>] J ⁴ –J ⁶ „Paris-Journal“	285.33	Soweit] J ² –J ⁶ So weit
285.3	andre] J ² –J ⁶ andere	285.33	Generalraths] J ⁴ J ⁵ Generalrathes
285.4	Federalrath] J ² –J ⁶ Föderalrath	285.35	eigne] J ⁴ J ⁵ eigene
285.4	<i>Internationalen</i>] J ⁴ J ⁵ Internationalen	285.36	<i>nationale</i>] J ⁴ J ⁵ nationale
285.6	<i>Internationalen Arbeiterassociation</i>] J ² J ³ J ⁶ Internationalen Arbeiter-association J ⁴ J ⁵ Internationalen Arbeiterassoziation	285.37	<i>Internationalen Arbeiterassociation</i>] J ² J ³ <i>Internationalen Arbeiter-assoziatio</i> n J ⁴ J ⁵ Internationalen Arbeiter-Assoziation

285.38	<i>alle</i>] J ⁴ J ⁵ <i>alle</i>
285.39	London] J ⁵ <i>London</i>
285.39	Karl Marx] J ² –J ⁶ <i>Karl Marx</i>
285.40	Sekretair] J ² J ⁴ J ⁵ Sekretär J ³ J ⁶ <i>Sekretär</i>
285.41	Arbeiterassoziation] J ² J ³ Arbeiterassoziation J ⁴ J ⁵ Arbeiter-Assoziation
285.41	für Deutschland] J ³ J ⁶ <i>für Deutschland</i>

KORREKTURENVERZEICHNIS

284.15	<i>Serraillier</i>] H ¹ <i>Seraillier</i>
284.32	

DOKUMENTE UND MATERIALIEN

Boris Rudjak

Die Photographien von Karl Marx im Zentralen Parteiarchiv des Instituts für Marxismus-Leninismus beim ZK der KPdSU

Die Geschichte hat uns insgesamt nur fünfzehn Photographien von Karl Marx hinterlassen. Auf verschiedensten Wegen sind die Originale oder Kopien von diesen überliefert worden, und heute wird die vollständigste Sammlung dieser Bilddokumente im Zentralen Parteiarchiv des Instituts für Marxismus-Leninismus in Moskau aufbewahrt. Das Sammeln der Photographien war eng verbunden mit der umfangreichen Arbeit zur Komplettierung des literarischen Nachlasses von Marx und Engels, die von unserem Institut während der vielen Jahre seines Bestehens geleistet wurde.

Obwohl das Interesse für die Photographien, die uns die Begründer des Marxismus auf besondere Weise nahebringen, außerordentlich groß ist, waren trotzdem bis vor kurzem die Zeit und die näheren Umstände der Entstehung eines jeden Photos sowie ihr weiteres Schicksal noch ungenügend erforscht. In den verschiedenen Veröffentlichungen, selbst in wissenschaftlichen, sind die gleichen Bilder mit unterschiedlichen Daten, zum Teil seitenverkehrt oder mit falschen Unterschriften abgedruckt. Vor allem in Verbindung mit der Herausgabe der MEGA ist es sehr wichtig, die notwendigen Präzisierungen vorzunehmen, das Datum und den Entstehungsort jeder Photographie so genau wie möglich zu begründen und vollständige Angaben über sie zu ermitteln.

Das 1976 in Moskau erschienene Album „Карл Маркс/Фридрих Энгельс. Собрание фотографий“ hat eine gewisse Bilanz dieser Arbeit gezogen. In ihm sind die Photos – zum Teil auch in Ausschnitten und Vergrößerungen –,